

Zürich, 29.04.2024

Nationale Sensibilisierungskampagne

Zofingen: «Conaction» und IGSU klären über Littering auf

Am Conaction, einem regionalen Grossanlass für Jugendliche, der dieses Jahr in Zofingen stattfand, konnten sich Schülerinnen und Schüler ab der 6. Klasse an Workshops selbst verwirklichen, sich Wissen aneignen und amüsieren. Dabei lernten sie auch den korrekten Umgang mit Abfall und Wertstoffen: Das Schweizer Kompetenzzentrum gegen Littering IGSU bot unter anderem Mini-Workshops zu Littering und Recycling an.

Von Erster Hilfe, über Sport bis Kunst – am Conaction kamen Jugendliche voll auf ihre Kosten. Der Anlass in Zofingen veranstaltete am 26. April zahlreiche Workshops unter anderem zu Boxtraining, Streetdance oder Make-Up sowie eine anschliessende Party. Auch die Botschafter-Teams des Schweizer Kompetenzzentrums gegen Littering IGSU waren vor Ort: Neben Mini-Workshops zu Littering und Recycling boten sie an einem Stand unter anderem die Möglichkeit, sich als Raumpatin oder Raumpate einzuschreiben und sich auf einem Plakat gegen Littering zu bekennen. Der Anlass wurde von der Jugendarbeit und der Jugendpolizei organisiert. «Ziel des Conaction ist, dass die Jugendlichen den Polizistinnen und Polizisten auf Augenhöhe begegnen sowie hinter ihre Uniformen blicken und so allfällige Ängste und Unsicherheiten abbauen können», erklärt der diesjährige Projektleiter Manuel Wüthrich von der Offenen Kinder- und Jugendarbeit Zofingen. «Die IGSU verfolgt denselben Ansatz: Statt mit dem Mahnfinger sensibilisieren die IGSU-Botschafter-Teams mit Humor für die Littering-Problematik. Das passt optimal zum Conaction.»

Breites Interesse an bewährter Massnahme

Die Sensibilisierungseinsätze der IGSU-Botschafter-Teams sind eine der wirkungsvollsten Massnahmen der IGSU: Seit 2007 ziehen sie jeden Sommer durch alle Landesteile der Schweiz und sensibilisieren Passantinnen und Passanten auf freundliche und humorvolle Art für die Themen Littering und Recycling. Auch im Herbst und im Winter finden Einsätze statt: Dann sensibilisieren die IGSU-Botschafter-Teams auf Wanderwegen und in Skigebieten. Sie sorgen auch an Events wie Streetfood-Festivals, Stadtfesten oder Chilbis für weniger Littering und sensibilisieren mit Workshops Schülerinnen und Schüler vom Kindergarten bis zur Berufsschule oder Gymnasium gezielt für die Littering-Problematik.

Unterstützung für Städte, Gemeinden und Schulen

Die IGSU unterstützt Städte, Gemeinden und Schulen auch mit vielen weiteren präventiven Sensibilisierungsmassnahmen im Engagement gegen Littering. So zum Beispiel mit dem nationalen IGSU Clean-Up-Day, der vom Bundesamt für Umwelt BAFU, dem Schweizerischen Verband für Kommunale Infrastruktur SVKI und der Stiftung Pusch unterstützt wird. Dieses Jahr findet der schweizweite IGSU Clean-Up-Day am 13. und 14. September statt. Gemeinsam mit Swiss Recycle bietet die IGSU kostenlose Unterrichtsmaterialien für Lehrpersonen – die «Anti-Littering und Recycling Hereos» – an. Weiter unterstützt die IGSU Institutionen bei der Umsetzung von Raumpatenschafts-Projekten und vergibt das No-Littering-Label an Städte, Gemeinden und Schulen, die sich gegen Littering engagieren.

Die IGSU-Botschafter-Teams sorgen in allen Landesteilen mit Aktionen für Aufmerksamkeit:

[IGSU-Tour 2024](#)

Benötigen Sie für einen Bericht über Littering ein Quote oder haben eine Frage zum Thema? Die IGSU-Expert*innen stehen Ihnen gern zur Verfügung.

Medienkontakt

- IGSU-Medienstelle, 043 500 19 91, medien@igsu.ch
- Manuel Wüthrich, Projektleiter Offene Kinder- und Jugendarbeit Zofingen, 079 880 53 00, manuel.wuethrich@zofingen.ch

IGSU – Schweizer Kompetenzzentrum gegen Littering

Die IGSU ist das Schweizer Kompetenzzentrum gegen Littering und setzt sich seit 2007 national mit präventiven Sensibilisierungsmassnahmen für eine saubere Umwelt ein. Eine der bekanntesten Massnahmen ist der nationale IGSU Clean-Up-Day, der dieses Jahr am 13. und 14. September stattfinden wird. Die Trägerschaft der IGSU bilden die IGORA-Genossenschaft für Aluminium-Recycling, PET-Recycling Schweiz, VetroSwiss, 20Minuten, McDonald's Schweiz, Migros, Coop, Valora, Feldschlösschen, Coca-Cola Schweiz und International Chewing Gum Association. Diese engagieren sich daneben auch mit eigenen Aktivitäten gegen Littering und stellen beispielsweise zusätzliche Abfallkübel auf, führen regelmässige Aufräumtouren rund um ihre Filialen durch oder organisieren Clean-Up-Aktionen mit der Bevölkerung.